

Fürbitten

Als Kirche leben wir aus der Kraft des Geistes. Bitten wir für uns als Gemeinde Gottes vor Ort und für sein ganzes Volk:

Lena: Wir bitten um die Achtung armer Menschen und für alle Menschen, die in Gefahr stehen, damit sie ohne Angst leben können.

Anja: Weise Menschen können uns oft weiterhelfen.

Manchmal wären wir am liebsten wie sie, doch wir müssen selber noch viele Sachen erleben. Lass uns viele Erfahrungen in unserem weiteren Leben sammeln, und selbst zu weisen Menschen werden.

Andy: Wir bitten für innere Stärke, damit wir den Versuchungen des Bösen widerstehen.

Lass uns standhaft bleiben in unserem Glauben.

Tobi: Wir bitten für alle Menschen: Dass sie den richtigen Rat bekommen und nicht den falschen Weg gehen.

Leona: Wir bitten um Erkenntnis. Lass uns mit offenen Augen durch die Welt gehen, damit wir den Sinn unseres Lebens erkennen und unsere Berufung erfassen.

Lea: Wir bitten, dass wir Menschen unseren Verstand so einsetzen, dass wir friedlicher miteinander umgehen.

Carina:

Wir bitten nicht nur für die Menschen, die schon den Glauben an Gott gefunden haben und auf seine Hilfe und Unterstützung vertrauen, sondern auch für diejenigen, die sich bis jetzt tapfer durch das Leben geschlagen haben. Gib auch ihnen die Kraft ihren Alltag zu meistern.

P: Gott, unser Vater, du begleitest unser Leben mit deinem Geist. Wir danken dir für dieses Geschenk deiner Liebe durch Christus, unseren Bruder und Herrn.

Neunkirchen a.Brand 31.5.2009 10.15

Pfingsten 2009 B Von und mit Firmlingen Offen werden - offen sein

Eingangslied	VL	Komm Heiliger Geist
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie		
Gloria	VL	Laudato si
Tagesgebet		
1. Lesung		
Hallelujaruf	936	7
Evangelim-Predigt		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	VL	Wenn das Brot
Sanktus	834	
n.d.Wandlung		
Vater unser	944	
Agnus Dei	sprechen	
zur Kommunion		Der Herr ist mein Hirte
Während der Kommunion		
Danklied	VL	Von guten Mächten
Schlussgebet -Segen		
nach dem Segen	257	1,5
zum Auszug		

Eröffnung

Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort. So beginnt heute die Lesung. Firmlinge aus unserer Pfarrei, Firmgruppenleiterinnen, Frauen und Männer, wir haben uns alle an dem Ort versammelt, wohin uns der Herr der Kirche Jesus Christus heute eingeladen hat. Mit dem Gruß des auferstandenen Christus grüße ich euch: Der Friede sei mit euch!

Die Firmgruppe von Frau Dagmar Bürzle hat diesen Gd mit vorbereitet. Alle Jung und Alt sollen sich angesprochen fühlen. In der Lesung heißt es, dass der heiligen Geist die zusammengeströmten Menschen im gemeinsamen Verstehen einte. Der Heilige Geist, durch den Gottes Liebe in unsere Herzen ausgegossen ist, verbindet uns zu heiliger Gemeinschaft mit dem auferstandenen Herrn. Ihn grüßen wir in unserer Mitte und bitten ihn, dass er durch seinen Heiligen Geist uns beistehe.

Kyrie

Carina:

Herr, oft begegnet uns eine Taube als Zeichen des Hl. Geistes und des Friedens.

Laß sie für uns Zeichen sein, dass Du sanft Deine schützende Hand über uns hältst.

Lena:

Herr, der Olivenzweig im Schnabel der Taube war einst Botschaft für neues Leben. Lass uns unser Leben als großes Geschenk annehmen.

Anja:

Herr, der Regenbogen über der Taube strahlt durch seine Farben Hoffnung, Zuversicht und Freude aus, ja staunen. Erhalte uns den Blick für die kleinen und großen Wunder in unserer herrlichen Landschaft.

Er vergib uns unser Blind und Taubsein für das Schöne, Gute und Wahre. Mach uns bereit, versöhnt miteinander im Frieden zu leben als Deine Freundinnen und Freunde. Von deinem

Geist erfüllt wollen wir Dich mit dem Vater loben und preisen. Amen

Gloria: Laudato si

Tagesgebet: Vom Tag (MB 201)

Allmächtiger, ewiger Gott, durch das Geheimnis des heutigen Tages heiligst du deine Kirche in allen Völkern und Nationen. Erfülle die ganze Welt mit den Gaben des Heiligen Geistes, und was deine Liebe am Anfang der Kirche gewirkt hat, das wirke sie auch heute in den Herzen aller, die an dich glauben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Nach der Kommunion

Öffne meine Ohren, Heiliger Geist, damit deine Botschaft höre.

Öffne meine Augen, Heiliger Geist, damit ich die Schönheit der Schöpfung sehe.

Öffne meinen Mund, Heiliger Geist, damit ich deine Wahrheit weiter sage.

Öffne mein Herz, Heiliger Geist, dass ich Deine Liebe spüre.

Segen

Der Vater, der alles geschaffen und die Welt durch den Heiligen Geist belebt, segne uns.

Der Sohn, der empfangen ist vom Heiligen Geist, begleite uns.

Der Heilige Geist, der in uns wohnt, tröste und führe uns.

Das schenke uns der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.